



## Die Emmausgeschichte nach LK 24,13-35



### *Die Erzählung der Jünger auf dem Weg nach Emmaus*

13 Und siehe, am gleichen Tag waren zwei von den Jüngern auf dem Weg in ein Dorf namens Emmaus, das sechzig Stadien von Jerusalem entfernt ist.

14 Sie sprachen miteinander über all das, was sich ereignet hatte.

15 Und es geschah, während sie redeten und ihre Gedanken austauschten, kam Jesus selbst hinzu und ging mit ihnen.

16 Doch ihre Augen waren gehalten, sodass sie ihn nicht erkannten.

17 Er fragte sie: Was sind das für Dinge, über die ihr auf eurem Weg miteinander redet? Da blieben sie traurig stehen

18 und der eine von ihnen - er hieß Kleopas - antwortete ihm: Bist du so fremd in Jerusalem, dass du als Einziger nicht weißt, was in diesen Tagen dort geschehen ist?

19 Er fragte sie: Was denn? Sie antworteten ihm: Das mit Jesus aus Nazaret. Er war ein Prophet, mächtig in Tat und Wort vor Gott und dem ganzen Volk.

20 Doch unsere Hohepriester und Führer haben ihn zum Tod verurteilen und ans Kreuz schlagen lassen. 21 Wir aber hatten gehofft, dass er der sei, der Israel erlösen werde. Und dazu ist heute schon der dritte Tag, seitdem das alles geschehen ist.

22 Doch auch einige Frauen aus unserem Kreis haben uns in große Aufregung versetzt. Sie waren in der Frühe beim Grab, 23 fanden aber seinen Leichnam nicht. Als sie zurückkamen, erzählten sie, es seien ihnen Engel erschienen und hätten gesagt, er lebe.

24 Einige von uns gingen dann zum Grab und fanden alles so, wie die Frauen gesagt hatten; ihn selbst aber sahen sie nicht.

25 Da sagte er zu ihnen: Ihr Unverständigen, deren Herz zu träge ist, um alles zu glauben, was die Propheten gesagt haben.

26 Musste nicht der Christus das erleiden und so in seine Herrlichkeit gelangen?

27 Und er legte ihnen dar, ausgehend von Mose und allen Propheten, was in der gesamten Schrift über ihn geschrieben steht.

28 So erreichten sie das Dorf, zu dem sie unterwegs waren. Jesus tat, als wolle er weitergehen,

29 aber sie drängten ihn und sagten: Bleibe bei uns; denn es wird Abend, der Tag hat sich schon geneigt! Da ging er mit hinein, um bei ihnen zu bleiben.

30 Und es geschah, als er mit ihnen bei Tisch war, nahm er das Brot, sprach den Lobpreis, brach es und gab es ihnen.

31 Da wurden ihre Augen aufgetan und sie erkannten ihn; und er entschwand ihren Blicken.

32 Und sie sagten zueinander: Brannte nicht unser Herz in uns, als er unterwegs mit uns redete und uns den Sinn der Schriften eröffnete?

33 Noch in derselben Stunde brachen sie auf und kehrten nach Jerusalem zurück und sie fanden die Elf und die mit ihnen versammelt waren.

34 Diese sagten: Der Herr ist wirklich auferstanden und ist dem Simon erschienen.

35 Da erzählten auch sie, was sie unterwegs erlebt und wie sie ihn erkannt hatten, als er das Brot brach.

(Lk 24, 13-35)

### Arbeitsauftrag

1. Lies die Geschichte „Die Erscheinung Jesu auf dem Weg nach Emmaus“ (Lk 24,13-35). Achte beim Lesen besonders auf die Emotionen der beiden Jünger.

2. Versetzt euch in die Lage der Jünger: Wann habt ihr euch schon einmal so gefühlt?

a. Schreibt 5 min ohne den Stift abzusetzen, auf, in welchen Situationen ihr euch schon einmal so gefühlt habt wie die Jünger auf ihrem Weg nach Emmaus. Schreibt einen Text (in ganzen Sätzen) und schreibt durchgehend, was euch in den Kopf kommt. Wenn euch gerade nichts mehr einfällt, dann schreibt genau das hin. Der Text, den ihr jetzt formuliert, wird sehr persönliche Gedanken und Gefühle aufgreifen. Dieser Text ist nur für euch bestimmt. Wir werden euch später fragen, ob ihr etwas erzählen möchtet, was ihr aufgeschrieben habt, aber niemanden zwingen, sich zu äußern. Seid also ehrlich zu euch, ihr könnt alles schreiben

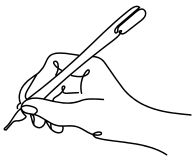
b. Stelle in einem Fließdiagramm die Entwicklung der Emotionen der Jünger dar.



## Vorbereitender Arbeitsauftrag: Ein Schreibauftrag

### Arbeitsauftrag

1. Schreibt 5 min ohne den Stift abzusetzen, auf, in welchen Situationen ihr euch schon einmal so gefühlt habt wie die Jünger auf ihrem Weg nach Emmaus. Schreibt einen Text (in ganzen Sätzen) und schreibt durchgehend, was euch in den Kopf kommt. Wenn euch gerade nichts mehr einfällt, dann schreibt genau das hin. Der Text, den ihr jetzt formuliert, wird sehr persönliche Gedanken und Gefühle aufgreifen. Dieser Text ist nur für euch bestimmt. Wir werden euch später fragen, ob ihr etwas erzählen möchtet, was ihr aufgeschrieben habt, aber niemanden zwingen, sich zu äußern. Seid also ehrlich zu euch, ihr könnt alles schreiben

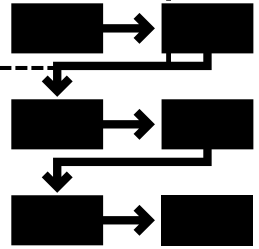




### Vorbereitender Arbeitsauftrag: Ein Fließdiagramm

**Arbeitsauftrag**

1. Stelle in einem Fließdiagramm die Entwicklung der Emotionen der Jünger dar.





## Vertonung der Emmaus-Geschichte

### Arbeitsauftrag

1. Lest den Text.
2. Unterstreicht alle Wörter / Verben, die die Emotionen der Jünger widerspiegeln.
3. Ihr sollt die Geschichte vertonen. Welche Musik wählt ihr, wie verändert sich die Musik im Laufe der Perikope?
4. Sprinter: Vertont die Geschichte mithilfe der App GarageBand.

13 Und siehe, am gleichen Tag waren zwei von den Jüngern auf dem Weg in ein Dorf namens Emmaus, das sechzig Stadien von Jerusalem entfernt ist.

14 Sie sprachen miteinander über all das, was sich ereignet hatte.

15 Und es geschah, während sie redeten und ihre Gedanken austauschten, kam Jesus selbst hinzu und ging mit ihnen.

16 Doch ihre Augen waren gehalten, sodass sie ihn nicht erkannten.

17 Er fragte sie: Was sind das für Dinge, über die ihr auf eurem Weg miteinander redet? Da blieben sie traurig stehen

18 und der eine von ihnen - er hieß Kleopas - antwortete ihm: Bist du so fremd in Jerusalem, dass du als Einziger nicht weißt, was in diesen Tagen dort geschehen ist?

19 Er fragte sie: Was denn? Sie antworteten ihm: Das mit Jesus aus Nazaret. Er war ein Prophet, mächtig in Tat und Wort vor Gott und dem ganzen Volk.

20 Doch unsere Hohepriester und Führer haben ihn zum Tod verurteilen und ans Kreuz schlagen lassen. 21 Wir aber hatten gehofft, dass er der sei, der Israel erlösen werde. Und dazu ist heute schon der dritte Tag, seitdem das alles geschehen ist.

22 Doch auch einige Frauen aus unserem Kreis haben uns in große Aufregung versetzt. Sie waren in der Frühe beim Grab,

23 fanden aber seinen Leichnam nicht. Als sie zurückkamen, erzählten sie, es seien ihnen Engel erschienen und hätten gesagt, er lebe.





24 Einige von uns gingen dann zum Grab und fanden alles so, wie die Frauen gesagt hatten; ihn selbst aber sahen sie nicht.

25 Da sagte er zu ihnen: Ihr Unverständigen, deren Herz zu träge ist, um alles zu glauben, was die Propheten gesagt haben.

26 Musste nicht der Christus das erleiden und so in seine Herrlichkeit gelangen?

27 Und er legte ihnen dar, ausgehend von Mose und allen Propheten, was in der gesamten Schrift über ihn geschrieben steht.

28 So erreichten sie das Dorf, zu dem sie unterwegs waren. Jesus tat, als wolle er weitergehen,

29 aber sie drängten ihn und sagten: Bleibe bei uns; denn es wird Abend, der Tag hat sich schon geneigt! Da ging er mit hinein, um bei ihnen zu bleiben.

30 Und es geschah, als er mit ihnen bei Tisch war, nahm er das Brot, sprach den Lobpreis, brach es und gab es ihnen.

31 Da wurden ihre Augen aufgetan und sie erkannten ihn; und er entschwand ihren Blicken.

32 Und sie sagten zueinander: Brannte nicht unser Herz in uns, als er unterwegs mit uns redete und uns den Sinn der Schriften eröffnete?

33 Noch in derselben Stunde brachen sie auf und kehrten nach Jerusalem zurück und sie fanden die Elf und die mit ihnen versammelt waren.

34 Diese sagten: Der Herr ist wirklich auferstanden und ist dem Simon erschienen.

35 Da erzählten auch sie, was sie unterwegs erlebt und wie sie ihn erkannt hatten, als er das Brot brach.

(Lk 24, 13-35)



## Hilfestellung zur Vertonung der Emmaus-Geschichte



Die folgenden Wörter können euch helfen, die mögliche Vertonung zu verbalisieren.

Bläser

schnell

mehrstimmig

Chor

unisono

Klassik

ruhig

langsam

Moll

Chor

homophon

Trompeten

hohe Töne

Bass

Rock/Pop

Tonschritte

Dynamik

Solisten

Dur

polyphon

Tonsprünge

Streicher

Frauenstimmen

Posaunen

leise

laut

alt

Männerstimmen

charismatisch

Alt

tiefe Töne

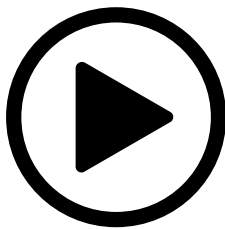
Sopran

Tenor

Holz



## Verfilmung der Emmaus-Geschichte



Wenn du diesen Code einscannst, gelangst du zu einem Video. Sieh es dir in Ruhe an.

Ansonsten nutze diesen Link:

<https://www.youtube.com/watch?v=mejftLiG3pU>

### Arbeitsauftrag

1. Notiere hier deine Assoziationen und Gedanken, die dir gekommen sind, während du das Video gesehen hast.
2. Analysiere ausgehend von der Emmaus-Geschichte das Video. Beachte dabei besonders, wie die Emotionen der Jünger filmisch umgesetzt werden.
3. Entwickle ein alternatives Filmskript zur Emmaus-Geschichte.

